

Flottentreffen 2019

Sa. 31.Aug./Fr. 1. Sept. 2019 – Kressbronner Segler

Das diesjährige Flottentreffen der internationalen Sharkflotte Bodensee fand im Clubhaus der Kressbronner Segler statt. Das Wetter hätte nicht besser sein können, Sonne und Warm, so zeigte sich der der letzte Tag im August. Um 14:00 waren die Boote in den Hafen der Kressbronner bestellt, welcher eine romantische Ecke in der sonst riesigen, durchgestylten Marina Meichle Moor ist.

Sieben Shark24 fanden sich ein und es sollten noch mehr werden. Nach der Begrüssung durch Meinrad Edel und Jürgen Hüls, war das Programm bekannt: Spass, Spiel und Gemeinsamkeit wird das Wochenende prägen.

Mit einer „Eisfahrt“ begann das Programm. Gestartet wurde auf dem Sitzplatz und wer als erster wieder da sass, würde diesen Part gewinnen. Dazwischen galt es aber mit einer durch das Los bestimmten Crew nach Langenargen zu segeln, dort anzulegen und an der Eisdiele ein Eis zu essen und wieder zurück an den ursprünglichen Sitzplatz im Clubhaus. Mit viel Lachen lief die Flotte aus und früher oder später wurden die Segel gesetzt und der Motor ausgeschaltet. Mit wenig aber doch spürbarem Wind zogen wir nach Langenargen, das Einlaufen des nun ordentlich verzettelten Shark24-Feld, liess den Hafmeister in Schweissausbrüche aufgehen, was aber eher den Temperaturen geschuldet war als unseren Anlagekünsten.

Zurück konnte man sich mit allerlei Feinem stärken. Das konnte die Crew der Beluga mit Brige Buri und Silvia Spaltenstein am längsten, sie waren die schnellsten Segler und Eis-Esser und damit die Sieger diese Laufes.

Beim Auslaufen zur „Eisregatta“ sichteten wir 2 weitere Shark24, eine davon stiess dann zur geselligen Truppe dazu, als wir los zogen zum Abendessen an der ersten StreetFood in der Marina Meichle Moor, welche mit zig Ständen und für jeden Geschmack was zum Essen hatte. Zum Absacker, Schlummi, oder was auch immer spazierten wir wieder zurück zum gemütlichen Clubhaus und liessen den Trubel zurück, den Jubel und die Heiterkeit kam aber mit uns und es wurde für den einen oder anderen eine kurze Kojenzeit. Typisch für die Kressbronner Segler wurde zum Zopf-Frühstück geladen. Als dann galt es eine mit der Crew vom Vortag eine Pyramide zu bauen, dieses Rätselspiel war ein weitere Punkt zum Sieg des „Ueli Lüscher Cup“, benannt nach einem verstorbenen Mützen der Schweizerischen Shark24 Klassenvereinigung. Auch dieser Punkt ging an die Beluga.





Doch bevor die Flotte sich auflöste, wurde an die Interboot, den Kressbronner Oberseepokal und an die WM an der Müritz verwiesen. Allem voran jedoch den Organisatoren für diesen gelungen Familien-, Fahrten-, Segel- und Spassanlass gedankt. Die tolle Stimmung lässt sich nur vage hier beschreiben. Die Bilder sagen mehr. Merci an Gabi und Meinrad Edel, Jürgen Hüls, Rolf Schmig und allen weiteren Helfern. Zum Gruppenfoto wurde die Crew der Beluga mit den ewigen Wanderpreis des Ueli-Lüscher-Cup beschenkt. Draussen lockte etwas

Wind und der Anlass wurde stilecht abgesegelt.

Die Flotte: Beluga (Sieger Ueli-Lüscher-Cup). HiHai. Sisu. Shark42. Hiddigaigai. Weisse Shark (ohne Namen). Crew der Flash (ohne Boot dafür mit dem jüngsten Sharksegler des Anlasses).

Peter Busenhart

Chef der internationalen Sharkflotte Bodensee